

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 12	S0418/22	15.11.2022
zum/zur		
A0192/22 Fraktion GRÜNE/future!		
Bezeichnung		
Digitale Bürger*innenbeteiligung		
Verteiler		Tag
Die Oberbürgermeisterin		29.11.2022
Verwaltungsausschuss		13.01.2023
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten		26.01.2023
Stadtrat		16.02.2023

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einführung der digitalen Bürger\*innenbeteiligungsplattform CONSUL hinsichtlich ihrer Eignung zur Einbeziehung und Beteiligung der Bürger\*innen in Planungsprozessen zu prüfen.

Dem Stadtrat ist dazu bis zum II. Quartal 2023 ein Vorschlag für eine erste Anwendung zu unterbreiten und darzulegen, welche positiven Effekte, aber auch welcher Aufwand mit der Einrichtung und Betreuung von CONSUL verbunden wäre.

### Begründung:

Bei CONSUL handelt es sich um ein Open-Source-Tool, das mittlerweile bereits in vielen Städten der Welt und jetzt auch aktuell als erste bayerische Stadt in Würzburg eingesetzt wurde.

Mit CONSUL lassen sich alle Arten von Beteiligungsverfahren steuern, die weltweit verwendet werden. CONSUL ermöglicht, Bürger\*innen an wichtigen Entscheidungen in ihrer Kommune teilhaben zu lassen und damit digitale Demokratie zu fördern. Zudem bietet CONSUL die Möglichkeit, das Tool auch flexibel an eigene Anforderungen anzupassen. Vor diesem Hintergrund empfiehlt es sich, dass sich Magdeburg u.a. mit Würzburg in Verbindung setzt, um neben ersten dort gemachten Erfahrungen auch mögliche Synergien in laufendem Betrieb und bei Weiterentwicklungen abzuklären.

Würzburg berichtet von über 10.000 Zugriffen von Bürger\*innen auf erste Projekte und in der Folge auch von außerordentlich hoher Beteiligung an Präsenzveranstaltungen. Erste Beobachtungen deuten damit darauf hin, dass Bürger\*innenbeteiligung mit diesem digitalen Angebot einfacher wird und man mehr, aber auch andere Bürger\*innen erreicht als nur mit reinen Präsenzveranstaltungen.

Mit dem regelmäßigen Live-Stream der Stadtratssitzungen hat Magdeburg bereits einen ersten wichtigen Schritt getan, um das Interesse an Kommunalpolitik bei noch mehr Bürger\*innen zu wecken. Die Zugriffszahlen liegen zwischen 1.300 bis zu 1.800 allein in den letzten Sitzungen. Das Interesse in der Bevölkerung an kommunalpolitischen Themen ist also vorhanden und sollte mit einem weiteren Schritt ausgebaut werden.

Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

Das Amt für Statistik, Wahlen und Digitalisierung wird in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Strategische Entwicklung das Produkt CONSUL hinsichtlich seiner Eignung zum Einsatz als Digitale Bürger\*innenbeteiligung in der Landeshauptstadt Magdeburg prüfen. Des Weiteren wird Kontakt zu den Städten Würzburg und Jena aufgenommen, um einen Austausch zum Produkt CONSUL zu ermöglichen.

Borris